

Osterbrief

April 2021

**der katholischen Pfarrgemeinden Bruchköbel
Erlöser der Welt und Sankt Familia**



Inhalt

Seite	Inhalt
03-04	Vorwort Pfr. Dr. Ifeanyi Emejulu
05	Veranstaltungsübersicht - Sternsingeraktion 2021 - Wandergruppe
06	Grußworte zu Ostern
07	Gottesdienste an den Feiertagen – Erlöser der Welt
08-09	Gottesdienste an den Feiertagen – Sankt Familia
10	Besinnliches
11-14	Online Impuls, Bibelgespräch, Glaubenskurs
15-16	Über den Tellerrand schauen
17	Rejoice
18-19	KAB Kath. Frauentreff
20-21	Kirchenchor St. Cäcilia
22-27	Erlöser der Welt - Verwaltungsrat - Pfarrgemeinderat - Vergelt's Gott - Ministranten - Beichtgelegenheiten - Ostereiersuche - Erstkommunion - Senioren - Bibelgesprächskreis
28-38	Sankt Familia - Verwaltungsrat u. Pfarrgemeinderat (Anmeldeverfahren zu den Ostermessen) - Gelegenheit zur Hl. Beichte - Erstkommunion - Firmung - Ökum. Bibelkreis - Verwaltungsratssitzung - Pfarrgemeinderatssitzung - Senioren - Pfarrbücherei - Ministranten - AK-Liturgie - 55-Plus - Kindergottesdienstkreis - Pfadfinder
39	Kinderseite

Liebe Mitchristen,

es war für mich ein besonderer Urlaub von Ende Dezember 2020 bis 12. Februar 2021 in meiner ersten Heimat Nigeria: Trauer und Dankbarkeit begleiteten mich während meines Urlaubs. Trauer, da ich innerhalb einer Woche drei wichtige Personen beerdigt habe: Meine liebe Mutter (86 Jahre), meinen Onkel (85 Jahre) und meine Tante (78 Jahre): Dankbarkeit dem allmächtigen Gott und meinen Verstorbenen gegenüber, für ein langes, christliches, gutes, vorbildliches und erfülltes Leben. – Ein dickes Dankeschön und einen besonderen Dank an meine Mutter für alles, was sie uns, ihren Kindern reichlich geschenkt hat – 9 Kinder sehr gut und liebevoll erzogen und uns zu Gott geführt – Respekt und Hochachtung! Da ich eine besondere Beziehung zu meiner Mutter hatte und noch habe, ist sicherlich ein Teil von mir weggegangen, nein, sie hat diesen Teil von mir auf ihrem Weg zu Gott mitgenommen. Herr, schenke ihr und ihren zwei Geschwistern die ewige Ruhe. Amen. Ich weiß, es gibt eine Zeit für jedes Ding auf unserer Erde, auch für unser Leben.



Es war eine Überraschung für viele in der Gemeinde und auch für mich, als ich auf Bitte von unserem Bischof Dr. Michael Gerber die zusätzliche Aufgabe als Pfarradministrator von St. Familia übernommen und angefangen habe. Mit Freude, nach mehreren Diskussionen bzw. Telefonaten mit der Bistumsleitung, habe ich JA zu dieser Aufgabe gesagt. Nicht, dass ich in Windecken wenig zu tun hatte, sondern Aufgrund der Tatsache, dass wir EINE Kirche sind – eine Weltkirche, und die Gläubigen sollen nicht im Stich gelassen werden. Die Menschen/Gläubigen sind mir immer sehr wichtig!

Das Jahr 2020 war für uns alle ein schwieriges Jahr. Die Corona-Pandemie hat einen Strich durch unsere Rechnungen gemacht, und sie macht es noch bis heute. Der Pfarrerwechsel war sicherlich auch nicht einfach für uns alle in der Gemeinde. Aber ich kann mit Stolz sagen, dass ich froh und zufrieden bin, für das, was wir von Ende Juli 2020 bis heute geschafft, beziehungsweise auf die Beine gestellt haben, trotz der Corona-Pandemie und dafür sage ich ein dickes Dankeschön an unseren Subsidiar Pfarrer Eric Mambu, Pfarrgemeinderat, Verwaltungsrat, allen Ehrenamtlichen und an unsere Sekretärin. Wir sind gut unterwegs miteinander und mit unserer Pfarrei und ich bete noch kräftig, dass das Corona-Virus uns bald erlaubt, das richtige Gemeindeleben wieder zu führen. Ich kann wirklich nicht mehr warten und freue mich schon auf unser richtiges Kennenlernen und unsere Zusammenarbeit in unserer lebendigen Gemeinde. Wie ich schon sagte: wenn ich in St. Familia bin, dann bin ich der Pfarrer von St. Familia Bruchköbel, und wenn ich in der Pfarrei in Windecken bin, dann bin ich der Pfarrer von Maria von der Immerwährenden Hilfe Windecken. Es sind zwei verschiedene Pfarreien mit einem Pfarrer.

Liebe Schwestern und Brüder, seit Aschermittwoch sind wir in einer geprägten und besonderen Zeit – Fastenzeit. Man könnte sich mit Recht fragen: warum Fastenzeit in diesem Jahr? Warum sollen wir auf Vieles noch verzichten? Verzichten tun wir schon seit ungefähr einem Jahr? Es hat doch gereicht mindestens für dieses Jahr!

Ja, diese Fragen sind berechtigt, aber mit Corona-Pandemie und Lockdown sind wir gezwungen auf Vieles zu verzichten, was uns sehr wichtig war und noch ist, aber mit

der Fastenzeit sind wir eingeladen – freiwillig ohne Zwang, um des Glaubens willen, zu fasten, beten und Werke der Liebe mit Freude zu tun.

Deswegen sagt uns Jesus im Matthäusevangelium, „Wenn ihr fastet, macht kein finsternes Gesicht wie die Heuchler! Sie geben sich ein trübseliges Aussehen, damit die Leute merken, dass sie fasten“ (Mtt. 1-6. 16-18) Wir fasten und verzichten auf Vieles freiwillig in der Fastenzeit, weil es um unseren Glauben geht, um unsere Erlösung. Wir fasten, weil wir auf das Erbarmen unseres Herrn angewiesen sind. Wir Christen haben Gottes Erbarmen bzw. Barmherzigkeit nötig. Gott will, dass wir freiwillig und von ganzem Herzen umkehren, um seine unbezahlbare und unverdiente Barmherzigkeit zu erfahren, und dies wurde sehr deutlich in der ersten Lesung am Aschermittwoch, wo Gott uns durch den Propheten Joél sagte, „Kehrt um zu mir von ganzem Herzen mit Fasten, Weinen und Klagen! Zerreißt eure Herzen, nicht eure Kleider, und kehrt um zum HERRN, Eurem Gott! Denn er ist gnädig und barmherzig...“ (Joél 2, 12-18)

Die österliche Bußzeit ist die Zeit der Umkehr, Gnade und Liebe. In dieser Zeit denken wir an die Vergänglichkeit unseres Lebens auf dieser Erde und an das neue Leben in Ewigkeit bei Gott, der Jesus aufgeweckt und aufgenommen hat. Das heißt, die österliche Bußzeit müssen wir im Zusammenhang mit dem Fest, das an ihrem Ende steht, nämlich Tod und Auferstehung Jesu, begehen. Deswegen fordert uns die Fastenzeit auf, unser Leben auf dieser Erde ernst zu nehmen, es soll uns nicht egal sein, wie wir leben. Es ist eine Zeit der Unterscheidung für das, was in unserem Leben wichtig und weniger wichtig ist. Wir müssen uns in dieser Zeit Gedanken darüber machen: was möchte ich in meinem Leben ändern? Was ist für mich belastend, schwer und dunkel in meinem Leben? Damit ein richtiges Osterfest, das Fest der Auferstehung Jesu sein kann.

Das Fest der Auferstehung Jesu, das Fest der Liebe Gottes an uns Menschen, sagt und zeigt uns, dass unser Leben auf dieser Erde eine Zukunft hat, dass der Tod nicht das letzte Wort hat, sondern die Auferstehung, wie es bei Jesus war.

Wenn wir an die Auferstehung und das ewige Leben richtig glauben, dann wird sicherlich ein ganz neuer Horizont für uns eröffnet. Wir werden das Leben als ein Geschenk Gottes schätzen und wir werden nicht mehr unter dem Druck, um jeden Preis alles und möglichst sofort haben zu müssen, stehen. Dann brauchen wir natürlich die Angst nicht mehr zu haben, dass wir zu kurz im Leben kommen, oder dass wir leer ausgehen. Unser Gott schenkt uns Leben in solchen Massen, das wir als Menschen niemals ausschöpfen können.

Das ist wahrhaftig ein schöner Anlass zur Freude und zum Jubel. Diese Freude, die von Ostern ausgeht, sagt uns, dass das Leben weitergeht. Natürlich nicht so ganz, wie wir es gemeint haben, dass es rücksichtslos über unser kleines Schicksal hinweggeht. Das Leben geht weiter, da Gott uns sehr liebt, und er möchte uns dem Tod nicht ausliefern, wie er auch Jesus nicht dem Tod ausgeliefert hat.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen/Euch aber auch die richtige Lebensfreude und Gelassenheit im alltäglichen Leben, die aus der Gewissheit kommt, dass uns Gott jetzt schon unerschöpfliches ewiges Leben schenkt und auch in Zukunft schenken wird. Deswegen können wir in der Osterfreude gemeinsam einstimmen, „Christus ist wahrhaft auferstanden, Halleluja, Halleluja, Halleluja! Frohe Ostern!

Ihr/Euer Pfarrer
Dr. Ifeanyi Emejulu

Veranstaltungsübersicht

EdW = Erlöser der Welt, **StF** = St. Familia, **StB** = St. Bonifatius, Butterstadt,
KAB = Kath. Arbeitnehmerbewegung, **Kath. Frauen**

01.04.	nach der Hl. Messe	StF	Ostereieraktion
05.04.	11.00	Ökum.	Andacht, Station am Sternenkinderdenkmal, Friedhof Niederissigheim
08.04.	19.00	EdW/StF	Bibelgespräch
12.04.	19.00	EdW/StF	Gebetskreis
22.04.	19.00	EdW/StF	Online-Impuls
29.04.	18.30	Ökum.	Ökum. Bibelkreis in Oberissigheim
29.04.	19.30	StF	Verwaltungsratssitzung

Erlöser der Welt und Sankt Familia

Erlös der Sternsingeraktion 2021

Der Erlös der Sternsingeraktion für das Kindermissionswerk Aachen, hat einen stolzen Betrag in Höhe von **EUR 5.867,94** ergeben.

Er setzt sich wie folgt zusammen:

Erlöser der Welt	EUR 2.465,00
Sankt Familia	EUR 3.402,94

Wir bedanken uns recht herzlich bei den zahlreichen Spendern und bei den ehrenamtlichen Helfern, die dies auch in dieser besonderen Zeit mit ihrem Einsatz möglich gemacht haben.

Wandergruppe „Rüstige Seniorinnen und Senioren“



Aufgrund der aktuellen Situation müssen wir unsere Aktivitäten immer noch aussetzen. Wir bedauern die Zwangspause sehr. Wir hoffen jedoch, dass wir bald wieder Ausflüge unternehmen können.

Infos dazu werden dann in den Schaukästen an den kath. Kirchen zu finden sein.

Euer Orga-Team wünscht allen Frohe Ostern und
- bleibt gesund.



Bild: Martin Manigatterer
In: Pfarrbriefservice.de

**Osterfreude nah und fern,
Dank sei unserm Herrn!
Frohe und gesegnete Ostern!**

Heribert Jünemann
Pfarrer, GR.

Eric Mambu
Pfarrer, Subsidiar

Dr. Ifeanyi Emejulu,
Pfarrer, Administrator

Ulrike Schwarz
Sprecherin des PGR

Peter Rieth
Sprecher des PGR

H. Michael Roth
stellv. VR-Vorsitzender

Matthias Wolthaus
stellv. VR-Vorsitzender

Silke Geiger
Pfarrsekretärin

Corinna Schütz
Pfarrsekretärin

Erlöser der Welt

Gottesdienste in der Karwoche und zu Ostern

Palmsonntag, 28.03.	9.30 Uhr	Palmweihe und Hochamt
29.03 –31.03.	20.00 Uhr	Besinnung in der Karwoche
Gründonnerstag, 01.04.	19.30 Uhr	Abendmahlsamt im Anschluß Ölbergstunde anschl. Gebetsnacht „betet und wachet...“
Karfreitag, 02.04.	10.00 Uhr 15.00 Uhr	Kreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit Liturgie vom Leiden und Sterben Christi
Karsamstag		Tag der Grabesruhe

Hochfest der Auferstehung des Herrn – Ostern

Osternacht	21.00 Uhr	Osternachtsfeier mit Osterfeuer
Ostersonntag, 04.04.	9.30 Uhr 18.00 Uhr	Festhochamt mit Aussetzung Te Deum und sakramentalem Segen Abendmesse
Ostermontag, 05.04.	9.30 Uhr 18.00 Uhr	Festhochamt - <i>es singt die Schola</i> – Abendmesse
Samstag, 10.04.	18.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag, 11.04.	9.30 Uhr	Hochamt mit Feier der Erstkommunion
Montag, 12.04.	9.30 Uhr	Dankmesse der Erstkommunikanten mit ihren Familien, Freunden und der Pfarrgemeinde

Es sind keine Voranmeldungen nötig!

Sankt Familia

Gottesdienste in der Karwoche und zu Ostern

Palmsonntag

28.03. 10.30 Uhr Heilige Messe mit Palmweihe, danach
Blumenverkauf
-online Übertragung-
18.00 Uhr Bußgottesdienst, anschl.
Beichtgelegenheit

Gründonnerstag

01.04. 19.00 Uhr Abendmahlsamt, Ostereieraktion,
-mit Voranmeldung-
im Anschluß Ölbergstunde

Karfreitag

02.04. 10.00 Uhr Kreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit
15.00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Christi
-mit Voranmeldung-
-online Übertragung-

Karsamstag

03.04. Tag der Grabesruhe

Hochfest der Auferstehung des Herrn – Ostern

Osternacht/Ostersonntag

04.04. 05.30 Uhr Auferstehungsamt mit Osterfeuer
-mit Voranmeldung-
10.30 Uhr Festhochamt *-es singt die Frauenschola-*
-mit Voranmeldung-
-online Übertragung-

Ostermontag

05.04. 10.30 Uhr Festhochamt
-online Übertragung-
ca. 11.00 Uhr Station mit Andacht am Gedenkstein für
„Sternenkinder“ auf dem Friedhof
Niederissigheim

Sankt Familia

Gottesdienste in der Karwoche und zu Ostern

Samstag

10.04.

18.00 Uhr

Vorabendmesse

Sonntag

11.04.

2. Sonntag der Osterzeit

10.30 Uhr

Heilige Messe

Samstag

17.04.

18.00 Uhr

Vorabendmesse

Sonntag

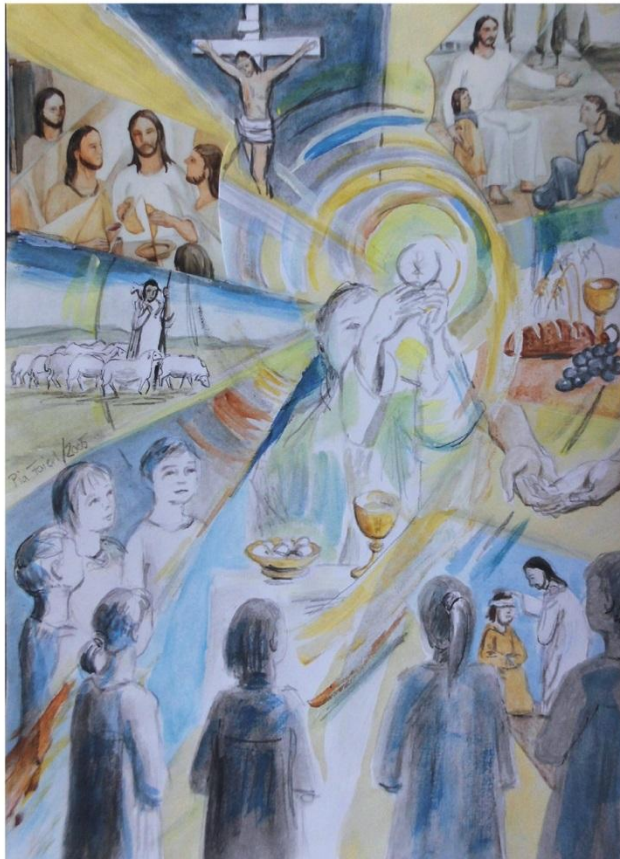
18.04.

3. Sonntag der Osterzeit

10.30 Uhr

Heilige Messe

Pia Foierl



Jesus,

*du bist zu uns
gekommen!*

*Als guter Hirte hast
du uns geführt und
gelehrt. Als unser
Freund und Bruder
hast du mit uns das
Brot gebrochen. Als
Sohn Gottes bist du
für uns am Kreuz
gestorben.*

*Jetzt versammeln
wir uns um den Al-
tar, um zu dir zu
kommen, dir nahe
zu sein, dich zu
empfangen, dich in
uns aufzunehmen -*

Kommunion.

Besinnliches

Lasst uns beten

Allmächtiger Vater, der du die Sünden deines Volkes vergibst und alle seine Gebrechen heilest; der du dich nennst: der Herr, unser Arzt, und deinen geliebten Sohn gesandt hast, dass er unsere Krankheiten trage; blicke herab auf uns, die wir demütig vor Dir stehen.

Wir bitten dich in dieser Zeit der Epidemie und Not, gedenke deiner Liebe und Güte, die du je und je deinem Volk in Zeiten der Trübsal gezeigt hast.

Die Corona-Krise macht uns Angst.

Auf der ganzen Welt werden Menschen deswegen krank. Und noch viel mehr bleiben zuhause oder auf Abstand zueinander, um sich nicht anzustecken mit dem neuen Virus.

Wie du die Versöhnung Aarons gnädig angesehen und der ausgebrochenen Plage Einhaltung geboten hast, wie du Davids Opfer angenommen und dem Engel, dem Verderber, befohlen hast, seine Hand abzulassen, so nimm auch jetzt unser Gebet und Opfer an und erhöre uns nach deiner Barmherzigkeit. Wende diese Krankheit von uns ab; lass die, die davon befallen sind, wieder genesen; beschütze die, welche durch deine Güte bisher bewahrt geblieben sind, und lass die Plage nicht weiter um sich greifen.

Wir bitten dich: Steh uns bei in dieser Situation. Lass diese Corona-Krise bald vorübergehen.

Darum bitten wir dich durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Hl. Maria, Heil der Kranken - bitte für uns!

Hl. Corona - bitte für uns!

Hl. Sebastian - bitte für uns!

Hl. Rochus - bitte für uns!

Hl. Antonius - bitte für uns!



Erlöser der Welt und Sankt Familia

Online-Impulse: Interessante und spannende Minuten

Es geht weiter ...! Der Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit der beiden Bruchköbeler Pfarrgemeinden Erlöser der Welt und Sankt Familia freut sich, aufgrund der insgesamt positiven Resonanz im Vorjahr, auch in 2021 einen 30-minütigen Online-Impuls anbieten zu können. Einmal monatlich – jeweils am dritten Donnerstag – von 19.00 bis ca. 19.30 Uhr werden sehr unterschiedliche Themen angeboten. Interessante und spannende Minuten, die sich lohnen und bereichern. Geistliche wie Laien gestalten den Impuls. Das erste Quartal liegt nun bereits hinter uns. Die Impulse wurden vom Team Öffentlichkeitsarbeit (Kraft schöpfen ... durch Hoffnung und Zuversicht), dem evangelischen Pfarrer Burkhard von Dörnberg (Vom Umgang mit Durststrecken im Leben) und Pfarrer Gutheil gestaltet. Es waren wieder aufbauende und interessante Impulse, es waren gut investierte Minuten.

Die Teilnehmer der Impulse kommen nicht nur aus unseren beiden Pfarrgemeinden, sondern zum Beispiel auch aus Hanau und Petersberg und gehören nicht immer der katholischen Kirche an. Auch dies ist eine erfreuliche Entwicklung.

Die Einlogdaten sind der jeweiligen Homepage Erlöser der Welt und Sankt Familia zu entnehmen.

Immer gilt - ALLE sind herzlich willkommen!

**„Wenn du glauben kannst,
dass ein Gott da ist, der dich gern hat,
nicht nur wenn du lebst,
sondern noch mehr, wenn du stirbst,
dann heißt Sterben:
wie ein Kind heimfinden zum Vater,
in ein Land, wo alles gut ist und wo
das Leben erst endgültig beginnt
in einem ewigen Jetzt.“**

Phil Bosmans

Erlöser der Welt und Sankt Familia

Jesus kennenlernen!

Motivation

Bibelgespräch

Online-Impuls



Inspiration

Gebet

präsent sein

Unverändert wird unser persönliches Leben, aber auch unsere Pfarrgemeinde von der Corona-Pandemie stark beeinflusst. Viele Treffen können nur online stattfinden, viele Aktivitäten nicht. Dies betrifft besonders das Missionsteam. Dennoch sind wir dankbar, dass in unserer Pfarrgemeinde Heilige Messen gefeiert werden. An dieser Stelle auch ein besonderer Dank an unseren Pfarrer vor Ort.

Darüber hinaus gibt es noch weitere Möglichkeiten mit dem Wort Gottes aufzutanken, was gerade in diesen Zeiten besonders wertvoll ist. Dies kann z.B. beim monatlichen **Bibelgespräch, den Online-Impulsen und Gebetstreffen** erfolgen.

„**Der Tod Christi ist Quelle des Lebens, weil Gott in ihm seine ganze Liebe verströmt hat ...**“, so Benedikt XVI. Und bei dieser Quelle, bei Jesus, wollen wir uns immer wieder erfrischen und stärken. Dies können wir auch gemeinsam bei einem **Glaubenskurs** ab Mai diesen Jahres tun. Beachten Sie bitte den entsprechenden Artikel in diesem Heft.

Persönlich freue ich mich besonders auf den **Rejoice Lobpreisgottesdienst** im Juni und damit auf ein Wiedersehen mit **Pater Felix**, den wir ja noch gut aus der Gemeindemission 2018 in Erinnerung haben.

Erlöser der Welt und Sankt Familia

Ein besonderer Höhepunkt des nächsten Jahres befindet sich in der ersten Planungsphase. Am Samstag, **15. Oktober 2022** wird unser **Bischof Dr. Michael Gerber in Bruchköbel** zu Gast sein. Er wird bei einer Veranstaltung, dessen Vorbild das diözesane Format „ForumGo“ ist, das Impulsreferat zu Beginn des Tages halten, dem Rejoice-Lobpreisgottesdienst



vorstehen und mit uns feiern. Hierbei handelt es sich um einen Tag für das gesamte Dekanat Hanau. Zielgruppen sind insbesondere

engagierte Schwestern und Brüder (Pfarrgemeinderäte, Verwaltungsräte, Mitglieder von Arbeitskreisen) und Gottesdienstbesucher. Es geht um Motivation und Stärkung unseres Glaubens und wie wir andere Menschen mit unserem Glauben begeistern können.

„Christus ist auferstanden! Er ist wahrhaft auferstanden!“ Dafür wollen wir danken und daraus immer wieder neu Kraft schöpfen! Besonders in der Osterzeit.

Im Namen des Missionsteams

Ihr Joachim Rechholz

Erlöser der Welt und Sankt Familia

Jesus kennenlernen!

Motivation

Bibelgespräch

Online-Impuls



Inspiration

Gebet

präsent sein

Glaubenskurs

Gemeinsam auf den Weg machen! Immer wieder neu! Um unseren Gott, um Jesus und unseren Glauben besser zu verstehen! Dies soll in entspannter Atmosphäre an 4 bis 5 Abenden in kleiner Runde geschehen. Auch die Gemeinschaft soll nicht zu kurz kommen. Es wird nach den Impulsen und Gesprächen die Möglichkeit zu einer lockeren Runde bei einem kleinen Snack geben.

Wir wollen Nachdenken und zu Gesprächen über den Glauben kommen. Wir wollen gemeinsam fundierte Antworten auf Fragen des Glaubens „erarbeiten“. Wer wissen will, warum Glaube und Kirche auch heute noch total wichtig und interessant sind und wie man Freude am Glauben bekommt, für den sind diese Abende ideal.

Am Montag, 31. Mai 2021 wollen wir starten. Die weiteren Termine: 14. und 28. Juni sowie 12. Juli. Aus organisatorischen Gründen ist eine verbindliche Anmeldung bis zum 18. April notwendig. Bitte in der Liste am Informationstisch eintragen oder bei Joachim Rechholz (06181 75155 / jrechholz@t-online.de) anmelden. Bei Fragen ebenfalls bei Joachim Rechholz nachhaken – jederzeit möglich.

Herzlich willkommen sind alle Schwestern und Brüder, aber natürlich auch alle, die mal „schnuppern“ möchten. Alter von 18 bis 80+x.
Machen wir uns auf den Weg!

Erlöser der Welt und Sankt Familia

Über den Tellerrand schauen“ – Jugendreferat Hanau

Unsere katholische Kirche ist eine Weltkirche. Um diesen Schatz besser kennen zu lernen wird zweimal im Jahr eine Gemeinschaft bzw. Organisation vorgestellt. Nach dem Kloster Frauenberg in Fulda, der Bewegung „40 Tage für das Leben“ betrachten wir in dieser Ausgabe



das „Katholische Jugendreferat Hanau“ und seinen Jugendbildungsreferenten Paul Kowalski, der in Bruchköbel auch durch seinen Online-Impuls im Dezember letzten Jahres bekannt ist. Das **Katholische Jugendreferat Hanau** unterstützt die Jugendarbeit in den beiden Dekanaten Hanau und Kinzigtal. Es fördert die Zusammenarbeit und Vernetzung der Pastoralverbände und der Haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen in der Jugendarbeit. Kooperationsprojekte mit unterschiedlichen Teams wie z.B. die alljährliche Taizéfahrt sind weitere Schwerpunkte. Wer die Aktivitäten des Jugendreferates kennenlernen möchte sollte auf der Homepage (www.katholische-jugend-hanau.de) stöbern – es lohnt sich. Dort finden sich die Stichworte Events- und Veranstaltungen, Freizeiten, Gottesdienste, Ministranten/Sternsinger, Schulungen, Fort- und Weiterbildung, usw.. Freiwillige soziale Dienste werden vermittelt usw.. Eine Fülle von Aktivitäten und Angeboten. Im Folgenden nur einige Beispiele / Eindrücke:

"Praise im Park" ist das größte katholische Jugendfestival des Bistums Fulda und findet einmal jährlich Open Air im Klosterpark Hünfeld statt. Es ist eine abwechslungsreiche Mischung aus netten Menschen, profiliertem Programm, Gottesdienst, Action und Musik. Nächstes Praise im Park: 11.09.2021

Erlöser der Welt und Sankt Familia

Weltjugendtag „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind..." Na ja, ein paar mehr waren das schon in Panama. Von allen Kontinenten aus allen Ländern kamen Menschen zusammen um gemeinsam zu beten, die Sakramente zu empfangen, Katechesen zu hören, Christus zu begegnen und den Glauben zu feiern. Kein anderes Event dieser Welt vereint so viele unterschiedliche Menschen so friedlich! Unvergessliche Atmosphäre, Weltkirche, Glaube - alles wurde 2019 in Panama erfahren und erlebt. Vormerken: 2023 Lissabon / Portugal

Taizé ist ein kleiner unscheinbarer Ort in Burgund. Für viele junge Menschen aus der ganzen Welt hat dieser Ort eine große Bedeutung. Genieße eine Woche Auszeit und freue dich.

Nightfever Seit dem Weltjugendtag 2005 in Köln gibt es die Initiative junger Leute mit dem Namen „Nightfever“. Sie öffnen mehrmals im Jahr für einen ganzen Abend die Türen der Kirche und laden Menschen von der Straße ein, in die kerzenerleuchtete Kirche zu gehen, dort die ruhige Musik junger Bands zu genießen, einen Moment bei Jesus zu bleiben, mit einem Priester zu sprechen, sich segnen zu lassen oder auch einfach anderen jungen Leuten zu begegnen. In Frankfurt und Fulda möglich.

Ähnliche Veranstaltungen kennen wir bei uns vor Ort: **Refresh** in Hanau, im Pfarrsaal - Dechant-Diel-Haus, 19.00 Uhr: 19. Juni, 21. August, 13. November.

Und in Bruchköbel: **REJOICE am 12.06.2021**. Die neue Vorabendmesse bietet Raum zur Anbetung, sich segnen zu lassen, abseits Gespräche mit Priestern zu führen oder auch zu beichten.

Darüber hinaus haben Paul Kowalski und seine Mitarbeiterin Roswitha Ferfers dem Missionsteam in den letzten Jahren wertvolle Unterstützung geleistet.

Erlöser der Welt und Sankt Familia

Rejoice - Lobpreisgottesdienst

Wo Haß, da laß mich Liebe spenden,
Streit laß mich durch verzeihen enden.
Wo Zwietracht, laß mich Eintracht bringen,
laß Irrtum mich durch Wahrheit zwingen.
Wo Zweifel herrscht laß Glaub erstehen,
laß Finsternis im Licht zergehen;
daß, wie man es auch dreh' und wende,
die Traurigkeit in Freude ende.

Franz von Assisi



Rejoice

Hl. Messe | Anbetung | Lobpreis | Snack

Liebe Rejoice'ler,

dieses Gedicht erinnert mich an den Geist von Rejoice. Es ist ein Friedenswerk, aus dem Glaube, Friede und Gemeinsamkeit entsteht, entsprungen aus dem Dunkeln der Abenddämmerung. Es soll uns Einkehr gewähren und stets die freudige Botschaft vermitteln.

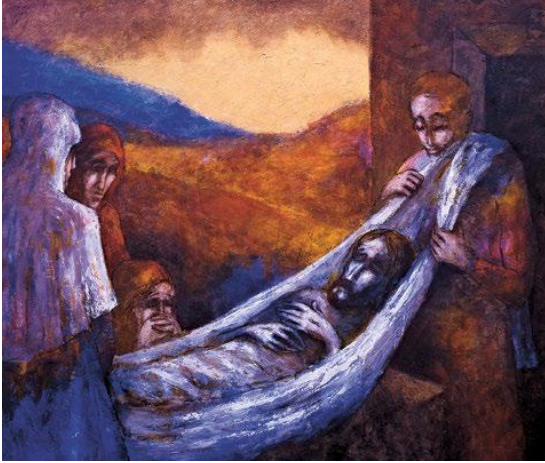
Herzlichen Dank an alle Mitwirkende und Sympathisanten. Lassen Sie uns auch künftig Gutes verrichten und eine schöne Zeit gemeinsam verbringen, im Wissen, dass ER über uns wacht und durch uns wirkt.

Das nächste Mal können wir das am **12.06.2021** erleben. Für diesen Lobpreisgottesdienst konnten wir Herrn Pater Felix gewinnen – vielen sicher noch bekannt von der Gemeindemission 2018 in Erlöser der Welt – der mit seiner faszinierenden Art uns sicher mitnehmen wird. Wir freuen uns auf dieses Event. Eine herzliche Einladung an alle!

das Rejoice-Team

Katholische Arbeitnehmerbewegung

**Die Katholische Arbeitnehmerbewegung Bruchköbel lädt ein:
Kreuzweg am Karfreitag, 2.4.2021, um 10.00 Uhr in Erlöser der Welt.**



Quelle: Misereor-Kreuzweg 2021

XIV. Station

Der Leichnam Jesu wird
in das Grab gelegt

Uns verbindet das neue
Gebot, die Suche nach einer Zivilisation der Liebe.

Uns eint die Leidenschaft für das Reich Gottes.

Uns eint das Vertrauen,
dass mit diesem Leben nicht
alles endet.

**Nach jedem Karfreitag kommt Ostern!
Nach jedem Tod folgt die Auferstehung!
Das ist die Basis unseres christlichen Glaubens.**

Manchmal feiern wir mitten am Tag ein Fest der Auferstehung,
Stunden werden eingeschmolzen und ein Glück ist da.

Manchmal feiern wir mitten im Wort ein Fest der Auferstehung,
Sätze werden aufgebrochen und ein Lied ist da.

Manchmal feiern wir mitten im Streit ein Fest der Auferstehung,
Waffen werden umgeschmiedet und ein Friede ist da.

Manchmal feiern wir mitten im Tun ein Fest der Auferstehung,
Sperrn werden übersprungen und ein Geist ist da.

Mit den hoffnungsvollen Worten dieses Liedes wünscht die KAB-Bruchköbel ihren Mitgliedern und allen Pfarrangehörigen die Gnade, Friede und Freude des Auferstandenen.

Christa Duchardt

Gerhard L. L. L.

M. Hill

Aus den Vereinen und Verbänden

Katholische Arbeitnehmerbewegung



Die nächste Kleidersammlung für die Aktion „Eine Welt“ ist am **Samstag, 17. April 2021**. Kleidersäcke werden zeitnah in den Kirchen ausliegen! Bitte die gefüllten Säcke bis Freitagabend, 16. April, zu den bekannten Sammelstellen an den drei katholischen Kirchen St. Familia, St. Bonifatius und Erlöser der Welt bringen.

Kath. Frauentreff

Ein Lächeln

**Ein Lächeln kostet nichts
und bringt viel zustande.
Es bereichert den, der es empfängt,
ohne ihn ärmer zu machen,
der es schenkt.**

**Es währt nur einen Augenblick.
Aber in der Erinnerung kann es ewig sein.**

**Niemand ist so reich,
dass er es entbehren könnte,
und niemand ist so arm,
dass er es nicht verdiente.**

Ein Lächeln schenkt den Ermatteten Erholung.

Dem Entmutigten schenkt es neuen Mut.

In der Traurigkeit schenkt es Trost!

Es ist das natürliche Heilmittel für alle unsere Leiden.

**Aber es ist ein Gut, das man nicht kaufen kann,
das man nicht verleihen und auch nicht rauben kann,
denn es hat allein Wert, in dem Augenblick, in dem man es schenkt.**

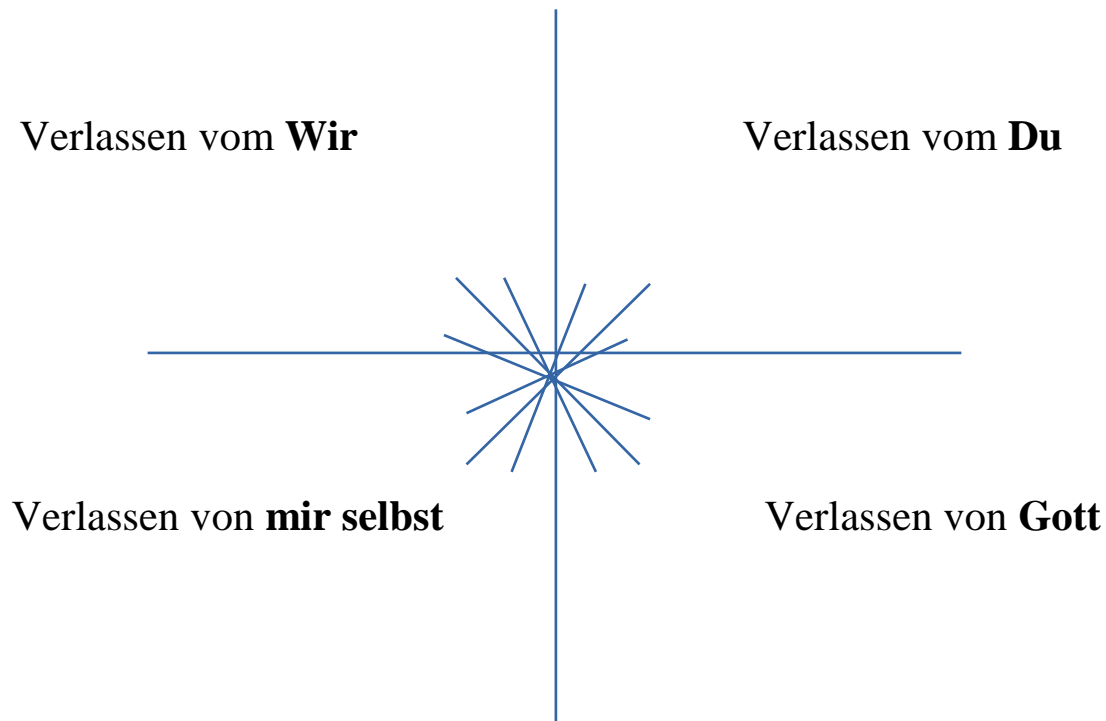
**Und wenn ihr manchmal einem Menschen begegnen werdet,
der euch das erwartete Lächeln nicht gibt,
seid großmütig und schenkt ihm das eure,
weil niemand ein Lächeln so notwendig braucht wie der,
der es nicht versteht, es anderen zu geben.**

Bild: Peter Weidemann In: Pfarrbriefservice.de



(Missionsgymnasium der Franziskaner in Bardel bei B-Bentheim)

Das Kreuz teilt in 4 Bereiche:



In dieser tiefsten, größten Verlassenheit – beginnt das **grenzenlose Ja, der Hingabe und Annahme**
und da geschieht **Wandlung**
Verwandlung
A u f e r s t e h u n g

Ostern
in seiner tiefsten Dimension.

Christine Fischer-Pietschmann

Aus den Vereinen und Verbänden

Kirchenchor St. Cäcilia

Lasst uns
mit demjenigen in Resonanz treten,
der immer war,
der **ist,**
und der **immer sein wird.**

**Mit was können wir das besser tun, als mit
Gesang?!**

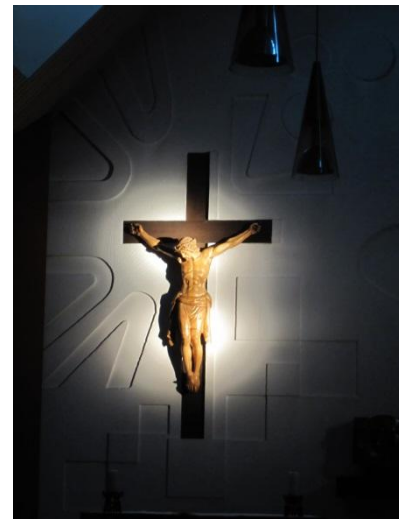


Bild: Gaby Bessen In: Pfarrbriefservice.de

Wir freuen uns, dass unsere Scholen an folgenden Terminen in unseren Gemeinden Erlöser der Welt und St. Familia singen dürfen:

Erlöser der Welt:	Ostermontag	09.30 Uhr	05.04.2021
	Messe für verstorbene		
	Chormitglieder	18.00 Uhr	19.06.2021
St. Familia:	Ostersonntag	10.30 Uhr	04.04.2021
	Pfingstsonntag	10.30 Uhr	23.05.2021

Unsere regelmäßige Chorprobe findet am Mittwoch von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr online statt (bei Interesse: Tel. 06181/75723 Familie Pietschmann).

**Im Namen des Chores wünschen wir Euch/ Ihnen allen
ein frohes gesegnetes Osterfest**

Christine Fischer-Pietschmann

Verwaltungsrat

Liebe Pfarrgemeinde!

An Ostern, unserem höchsten Feiertag, feiern wir die Auferstehung Jesu und seinen Sieg über den Tod. Im vergangenen Jahr konnten wir nach der Fastenzeit leider nicht einmal die Osternacht gemeinsam feiern. Das hat sehr weh getan. Seit Anfang Mai 2020 feiern wir wieder die Heilige Messe. Unser übriges Gemeindeleben ist immer noch stark eingeschränkt. Zeigt sich endlich Licht am Horizont? An Ostern wird Jesus Christus, der zu uns kam als das „Licht der Welt“ (Johannes 8,12), zum Licht der Hoffnung. Diese Hoffnung ist es, die wir brauchen um unser Leben zu meistern und frei von Angst zu sein. Unser Aufruf an jeden lautet deshalb: Fürchte dich nicht!

Uns allen wünsche ich ein lichtvolles und befreiendes Osterfest: Der Herr ist auferstanden!

In Christus verbunden

H. Michael Roth

Stellv. Vors. Verwaltungsrat EdW



Bild: Martin Manigatterer
In: Pfarrbriefservice.de

Pfarrgemeinderat

„Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und Frieden im Glauben, dass ihr immer reicher werdet an Hoffnung durch die Kraft des Heiligen Geistes“ Römer 15, 13

Liebe Pfarrgemeinde,

fast ein Jahr ist vergangen und dennoch ist es uns Christen sicher noch sehr präsent, wie wir 2020 die bedeutendsten Feiertage im Kirchenjahr daheim verbringen mussten. Trotz der immerwährenden frohen Botschaft war es gefühlt ein unwirkliches, nicht vorstellbares Ostern. Auch die folgenden Monate haben uns individuell einiges abverlangt. Viele hatten Angst, sich einsam gefühlt, mussten tragische Verluste ertragen... Dazu kam nicht selten auch Perspektivlosigkeit, Zukunftsangst und Frust auf.

Sicherlich ist uns in einer materialistischen und konsumorientierten Welt aber auch bewusst geworden, wie gut man es doch hat, trotz aller Widrigkeiten. Jeder von uns hat da seine ganz eigene Wahrnehmung und seine eigenen Erfahrungen machen müssen.

OSTERN... ist eine Zeit, die all' diese Empfindungen und Erlebnisse widerspiegelt wie keine andere Zeit: Glaube, Hoffnung, Verzweiflung, Skepsis, Enttäuschung, Trost, Tod, Freude u. a. und über allem steht die Auferstehung. Es führt uns immer wieder vor Augen, dass selbst am tiefsten Punkt, ER über uns wacht und uns in seiner Güte empfängt. Auch im Zweifel ist ER immer für uns da!

Jesus hat es uns mit seinem Beispiel sinnbildlich vorgemacht. Er hat in seinen letzten Stunden viel Angst und Kummer erfahren müssen, im vollen Bewusstsein, was ihm widerfahren würde. Ihn hat aber stets eines getröstet: Sein unwiderruflicher GLAUBE an den HERRN und dessen LIEBE zu uns Menschen.

Liebe Schwestern und Brüder, bitte halten Sie immer an dieser Botschaft fest. Auch wenn uns das Leben prüft und wir uns großen Herausforderungen stellen müssen. Komme was kommen mag, im Gebet füreinander sind wir gemeinsam stark: „*Wer glaubt ist nie alleine*“. Freuen wir uns auf OSTERN, freuen wir uns auf die Auferstehung, freuen wir uns auf den HERRN. Sehen wir der kommenden Zeit mit Zuversicht entgegen. Das wünschen wir Ihnen. Gott beschütze Sie.

Pfarrgemeinderat

Zum Thema Zuversicht: Wir sind sehr stolz vom **12.06. - 13.06.2021** Herrn Pater Felix Rehbock bei uns in der Pfarrgemeinde begrüßen zu dürfen. Vielen ist er sicher noch von der Gemeindemission 2018 bekannt. Wir freuen uns, dass er sich auf Anfrage dazu bereit erklärt hat der Gemeinde wieder mit seiner charismatischen Art Impulse zu geben. Am 12.06. möchte er dem bekannten Lobpreisgottesdienst „Rejoice“ beiwohnen und am Folgetag das Hochamt halten.

Bitte merken Sie sich dieses Wochenende vor. Wir freuen uns sehr auf zahlreiches Erscheinen. Seien Sie alle herzlich willkommen und nehmen Sie gute Gedanken mit nach Hause.

Des Weiteren stehen wir Ihnen für Anregungen, Fragen und Hilfe als Pfarrgemeinde jederzeit zur Verfügung. Aber auch wir sind für Unterstützung in der Pfarrgemeinde immer dankbar. Auch kleine überschaubare Aufgaben sind wichtig für das Bestehen einer funktionierenden Gemeinde.

Für den Pfarrgemeinderat
Michael Oblong



Pfarrgemeinderat Erlöser der Welt



sandra_schoen / cc0 – gemeinfrei /
Quelle: pixabay.com

Vergelt's Gott, Frau Hau!

Weinfest im Oktober, Schlachtessen im November, Blumenschmuck in der Kirche, Engagement im Wohnviertelapostolat, Engagement bei den Senioren, Engagement bei Gemeindeausflügen, Lektorendienst, Küsterdienst, was nicht noch alles. Wer weiß jetzt nicht, wer gemeint ist?

Unsere liebe Frau Erika Hau hat sich seit mehr als 15 Jahren in unserer Pfarrgemeinde eingebracht, wo sie nur konnte. Sie würde liebend gern auch weitermachen, aber leider macht die Gesundheit nicht mehr mit.

So bleibt uns als Pfarrgemeinde "Erlöser der Welt" nichts als **Danke von ganzem Herzen** zu sagen, für die vielen Dienste in all den Jahren. Oft ist es leider so, dass solches Engagement überhaupt nicht wahrgenommen bzw. als selbstverständlich angesehen wird, bis es warum auch immer, ausfällt. Dann auf einmal merkt man erst, wie wichtig und unverzichtbar solche Dienste sind. Liebe Frau Hau! Für Ihr Engagement in der Pfarrgemeinde sei Ihnen von ganzem Herzen **Danke** und "**vergelts Gott**" gesagt. Möge Ihnen der liebe Gott, wenn auch nicht so schnell, dereinst all Ihren Einsatz lohnen.

Bleiben Sie bitte einigermaßen gesund und uns noch lange erhalten.

Für die Pfarrei "Erlöser der Welt"

G.R. Heribert Jünemann, Pfr

Für den Pfarrgemeinderat

Ulrike Schwarz

Für den Verwaltungsrat

H. Michael Roth



... für den Blumenschmuck in unserer Kirche
Wenn jemand sich angesprochen fühlt....bitte im Pfarrbüro melden

Ministranten

Liebe Minis,

seit vielen Monaten beschäftigt uns nun schon die Corona-Krise. Und wie wir mit der Zeit alle immer wieder aufs Neue schmerzlichst feststellen müssen:

Wir vermissen euch alle wirklich sehr!!!

Ein **HERZLICHES DANKESCHÖN** an alle Minis die weiter noch so fleißig dienen. Ihr seid ein Segen für unsere Gemeinde. Mit eurem Dienst seid ihr – gerade in den schwierigen Monaten – eine Wohltat und ein freudiger Hoffnungsschimmer für unsere Gemeinde.

Nochmals **DANKE** und **Vergelt's Gott**.

Bleibt eurem Dienst treu und sprecht uns an, wenn Ihr Fragen oder Wünsche habt.

Euer Mini-Team



Bild: Birgit Seuffert, Factum/ADP
In: Pfarrbriefservice.de

Buchstabenrätsel –

Was macht ein Ministrant?

Ministranten-Rätsel

K	T	O	F	B	A	C	L	N	I	M	I	O	T
B	A	Z	U	G	B	F	O	W	H	O	B	T	W
U	K	I	S	A	U	H	S	T	W	E	R	S	C
I	B	L	A	B	Z	I	R	T	R	A	F	O	M
S	I	N	I	E	M	N	I	M	S	X	U	F	A
K	Z	E	G	N	U	N	I	F	E	U	K	A	I
L	A	S	T	B	G	N	R	A	Z	A	H	H	B
Z	H	A	S	E	I	E	Z	H	B	H	O	N	D
W	E	I	Z	R	Z	U	L	H	H	N	F	E	J
E	T	R	D	E	E	T	E	B	M	V	G	N	G
Z	I	L	O	I	L	K	E	N	E	N	H	T	R
B	A	S	E	T	Q	Q	V	T	P	U	N	R	I
R	R	C	A	U	E	O	I	R	S	P	T	A	D
T	E	S	J	N	B	N	M	A	L	A	N	E	A
E	W	Z	U	G	I	P	M	X	A	E	T	G	L
W	E	I	H	R	A	U	C	H	Y	S	O	E	N
K	R	E	U	Z	T	R	A	E	G	E	R	R	U



Bild: Ronja Goj / Birgit Seuffert
In: Pfarrbriefservice.de

Beichtgelegenheiten

Nach den Hl. Messen und nach Terminabsprache mit Pfr. Jünemann.

zusätzlich vor Ostern:

Montag, 29.03.	18.00 Uhr Beichtgelegenheit bei einem fremden Beichtvater
Dienstag, 30.03.	16.00 Uhr Beichtgelegenheit für Kinder 17.00 Uhr Beichtgelegenheit für Jugendliche 18.00 Uhr Beichtgelegenheit bei einem fremden Beichtvater
Mittwoch, 31.03.	18.00 Uhr Beichtgelegenheit

Ostereiersuche

Alle Kinder sind am **Ostersonntag, dem 05.04** nach dem Hochamt ganz herzlich zu einer Ostereiersuche rund um die Kirche eingeladen.

Erstkommunion

20.03.	15.00 Uhr Erstkommunionkerze verzieren im Don-Bosco-Haus
09.04.	15.00 Uhr Beichte und Probe
10.04.	10.00 Uhr Probe
11.04.	Festhochamt zur Erstkommunion
12.04.	Dankgottesdienst

Alle Informationen erhalten die Eltern der Erstkommunikanten direkt über die WhatsApp-Gruppe von den Katechetinnen.

Erlöser der Welt

Erstkommunion am 11.04.2021



Es gehen folgende Kinder zum ersten Mal zum Tisch des Herrn:

Julian Bernars
Wojciech Cukla
Maximilian Funk
Linus Hammann
Lennox Hoff
Sonja Joest
Maxim Schwalm
Amelie Sickenberger

Begleiten wir sie auch weiterhin mit unserem Gebet.

Senioren

Liebe Senioren,

weiterhin feiern wir die

Heilige Messe für Senioren in der Gemeinde Erlöser der Welt, dienstags um 14.30 Uhr.

(außer in den Ferien, Änderungen vorbehalten)

Gerne möchten wir Sie und alle Gemeindemitglieder herzlich einladen, unter Wahrung der aktuellen Hygienemaßnahmen, den Gottesdienst mit uns zu feiern.



Image: Martin Manigatterer In: Pfarrbriefservice.de

Sie alle kennen diese Momente: Bangen, verzweifeln, einsam sein, keine Aussicht auf Besserung.

.... und dann wieder Hoffnung zu haben, zuversichtlich sein.

Diese wechselnden Momente sind starken Schwankungen ausgesetzt. Auch in der jetzigen Zeit geht es uns so. Wir hoffen, dass die Pandemie bald ein Ende hat und wünschen uns wieder eine „normale Zeit“.

Bald feiern wir Ostern – das Fest der Hoffnung und des Lebens.

Ihnen und Ihren Angehörigen wünschen wir von Herzen frohe Ostertage und eine gute Zeit.

Ihr Senioren-Team von Erlöser der Welt, Bruchköbel

Barbara Buschmann

Marta Somfalvy

Bibelgesprächskreis

Was glaubst du?

Zwei junge Menschen lieben sich innig und planen ihre Hochzeit. Sie, Muslimin, will nach dem muslimischen Glauben heiraten.

Er, Christ, will selbstverständlich katholisch heiraten.

Sie diskutieren hin und her und es kommt wie es kommen muss ...zum Streit. Sie, wutentbrannt, fragt ihn: warum willst du kirchlich heiraten? Du gehst so wieso nicht in die Kirche?“

Er schaut sie sprachlos an! Er hat keine Antwort, da er von seinem Glauben so wenig Ahnung hat, der Glaube und die Kirche interessieren ihn in Grunde ja gar nicht! Ja warum soll er dann kirchlich heiraten?

Wie sieht es eigentlich bei mir aus? Ich gehe relativ regelmäßig in die Kirche, aber was weiß ich von meinem Glauben? Kann ich Anderen Rede und Antwort geben; wenn man mich danach fragt: „Was ist der Grund meines Glaubens?“. In 1. Petrus 3;15 lesen wir: „seid immer dazu bereit, denen Rede und Antwort zu stehen, die euch nach der Begründung euers Glaubens fragen“ (nach der Übersetzung Hoffnung für alle).

Aus Erfahrung weiß ich; dass ich dazu nicht immer in der Lage bin, da ich mich in der Bibel viel zu wenig auskenne. In der Bibel, dem Wort Gottes, ist nämlich der Grund und die Quelle meines Glaubens zu finden!?

Die Bibel ist für mich aber ein Buch mit sieben Siegeln... schwer zu verstehen. Ich brauche jemanden der sie mir erklärt, am besten einen Theologen?

Meine Erfahrung lehrt mich jedoch, dass wenn ich die Bibel öfters zur Hand nehme darin lese, ich dann auch anfangs mehr zu verstehen. Die Erfahrung lehrt mich auch wenn ich die Bibel mit anderen zusammen lese, mich darüber austausche, bringt es mir Gewinn, da ich vom Austausch, der Meinung, Sichtweise und Erfahrung anderer profitiere. Ich merke dass ich gar keine theologische Ausbildung haben muss um die Texte der Bibel zu verstehen! Und wenn es mal wirklich schwierig wird, habe ich die Möglichkeit nachzufragen und nachzuforschen. Wenn sich in der Gemeinschaft jeder öffnet und erzählt wie er dies oder jenes sieht, versteht und welche Erfahrungen er/sie gemacht hat, macht das Bibellesen Freude und ich bekomme neue Erkenntnisse. Das Wort Gottes wird auf einmal aktuell, ich erlebe wie es mich in konkreter Situation meines Lebens anspricht, wie es wirkt und mich verändert!

Vielleicht ist es auch eine Möglichkeit für dich, gerade jetzt in der Fasten- und Osterzeit, die Bibel öfters in die Hand zu nehmen!

Zu forschen, was hat es mit dem Karfreitag und Ostern auf sich?

Ostern ist nämlich mehr als nur Osterhase und die bunten Eier. Ostern ist die Quelle und der Grund unseres christlichen Glaubens. Geboren sind wir alle und sterben werden wir auch alle, aber auferstanden ist nur EINER – JESUS CHRISTUS!

Wenn du mehr von dem Glauben erfahren möchtest, wenn du anstatt Sprachlosigkeit Argumente des Glaubens gewinnen möchtest,

dann **herzliche Einladung zum Bibelgesprächskreis.**

Dieser findet immer am ersten Donnerstag im Monat um 19 Uhr im Don-Bosco-Haus (während des Lockdowns auch online) statt.

Wir beschäftigen uns zurzeit mit der Apostelgeschichte, von den Anfängen des Glaubens und der Kirche.

Für den Bibelgesprächskreis

Ruza Gerhard

Verwaltungsrat und Pfarrgemeinderat

Liebe Gemeindemitglieder,

nach wie vor beschäftigt uns die Covid-19 Pandemie und führt zu Einschränkungen in allen Lebensbereichen. Die aktuellen Entwicklungen deuten leider nicht daraufhin, dass sich die Situation bis Ostern entscheidend verändern wird. Somit müssen wir auch für das Osterfest davon ausgehen, dass aufgrund der bekannten Abstandsregeln nur eine begrenzte Anzahl von Gläubigen an den Gottesdiensten teilnehmen können.

Da wir niemanden vor der Kirche abweisen möchten, haben Verwaltungsrat und Pfarrgemeinderat beschlossen, dass ähnlich wie bei den Weihnachtsgottesdiensten, auch für die Gottesdienste an den Ostertagen ein Anmeldeverfahren notwendig ist und nur entsprechend angemeldete Personen Zutritt zu den Gottesdiensten erhalten können. Welche Gottesdienste eine Anmeldung erfordern, entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung.

Zu den Gottesdiensten anmelden können Sie sich im Pfarrbüro während der jeweiligen Öffnungszeiten in der Zeit vom 22.03 bis 01.04.2021. Wir bitten um Verständnis, dass aus organisatorischen Gründen Anmeldungen nur telefonisch angenommen werden können. Aufgrund der begrenzten Anzahl von möglichen Teilnehmern können wir nicht gewährleisten, dass bis zum letzten Tag der Anmeldefrist freie Plätze in den Gottesdiensten vorhanden sein werden. Da wir dokumentieren müssen, wer an den Gottesdiensten teilnimmt, müssen wir bei der Anmeldung Ihre Kontaktdaten aufnehmen.

Alternativ zu einer Teilnahme an den Gottesdiensten werden wir auch wieder einige der Gottesdienste an Ostern über den schon bekannten YouTube-Kanal live in das Internet übertragen. Welche Gottesdienste übertragen werden, werden wir rechtzeitig über die Internetseite von St. Familia (www.st-familia-bruchkoebel.de) mitteilen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien trotz dieser schwierigen Zeit eine besinnliche Fastenzeit und ein gesegnetes Osterfest. Bleiben Sie vor allem gesund.

Für den Verwaltungsrat und Pfarrgemeinderat von St. Familia

Matthias Wolthaus und Peter Rieth

Sankt Familia

Gelegenheit zur hl. Beichte

Werktags und sonntags nach den Gottesdiensten und nach Terminabsprache mit Pfarrer Dr. Ifeanyi Emejulu oder Pfr. Eric Mambu.

Besondere Beichttermine vor Ostern:

Sonntag 28.03. 18.00 Uhr Bußgottesdienst,
anschl. Beichtgelegenheit

Freitag 02.04. Karfreitag nach dem Kreuzweg

Erstkommunikanten 2021

Da bedingt durch die Corona Beschränkungen die Vorbereitung auf die Erstkommunion nur beschränkt stattfinden konnte und auch der Wunsch der Eltern nach einer Feier mit mehreren Personen Rechnung getragen werden soll, haben wir uns dazu entschieden, die Erstkommunion zu verschieben. Voraussichtlich wird sie erst im Jahr 2022 stattfinden.

Hoffen wir, dass sich die Lage bis dahin entspannt hat und wünschen den betroffenen Kindern und Familien, dass eine Feier im Kreise ihrer Lieben möglich sein wird.

Ökum. Bibelkreis

Der ökum. Bibelkreis trifft sich weiterhin.

Das nächste Treffen ist am:

Donnerstag, den 29.04. um 18.30 Uhr, in der ev. Kirche in Oberissigheim

Sankt Familia

Verwaltungsratssitzung

Die nächste Sitzung des Verwaltungsrates findet am **Donnerstag, 29.04.**, um **19.30 Uhr** im Haus Shalom statt.

Öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderates findet erst im Mai statt.

Senioren

*Die Seniorengruppe St. Familia wünscht allen ein frohes Osterfest.
Möge dieser besondere Tag mit Freude und Glück gesegnet sein.*



Wir freuen uns schon auf die Zeit, in der wir unsere Treffen wieder starten können.

Sponchia / cc0 – gemeinfrei / Quelle: pixabay.com

Das Seniorenteam Barbara Rose, Ilse Sternal und Unterstützerinnen

Pfarrbücherei

Sobald wir wieder öffnen dürfen, freuen wir uns auf Ihren Besuch:

Mittwochs von **15.00-17.00 Uhr** und samstags und sonntags nach dem Gottesdienst.

Messdiener



Dieses Jahr gibt es wieder nach dem **Gottesdienst am Gründonnerstag** die bunt gefärbten Ostereier von den Messdienern. Teilweise mit neuem Design. Lassen Sie sich überraschen.

Parallel dazu werden die Messdiener selbstgestaltete kleine Osterkerzen zum Kauf anbieten. Die Kerzen können dann in der Osternacht mitgebracht und an der Osterkerze entzündet werden, damit das Licht der Auferstehung auch zu Hause weiterleuchten kann. Oder Sie überbringen die frohe Osterbotschaft der Auferstehung an Menschen, die ihnen am Herzen liegen.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Osterfest. Bleiben Sie gesund und hoffnungsvoll. Denn an jedem noch so steinigen Weg, den jeder gehen muss, gibt es immer wieder etwas Neues und Schönes zu entdecken, was einem das Herz erfreuen lässt und wir beim hastigen Vorbeieilen gar nicht wahrgenommen hätten. Also gehen wir gemeinsam diesen schweren Weg und erfreuen uns an allem Schönen, bis wir das gemeinsame Ziel erreichen.

AK-Liturgie

In jeder Krise liegt auch eine Chance

Wenn die Zeiten auch schwierig sind und wir trauern, weil Bekannte und Verwandte, auch Gemeindemitglieder, im Zusammenhang mit Covid-19 gestorben sind, so gibt es doch vieles, wofür wir dankbar sein können. Bei näherem Hinsehen kommt viel zusammen. Viele Gemeindemitglieder kümmern sich mehr als je zuvor umeinander und bieten ihre Hilfe an. Es gibt genügend Lebensmittel und eine warme Wohnung haben wir auch. Unser Gesundheitssystem hielt den Anforderungen durch Covid-19 stand. Alles nicht selbstverständlich. Und die Ruhe, die wir jetzt haben, kann uns zum Nachdenken über unser Leben veranlassen. Was können wir in Zukunft besser machen? Hören wir Gottes Stimme, sind wir bereit, uns für sie zu öffnen?

Im Frühjahr können wir uns wieder an der Natur erfreuen. Die Farben kehren zurück. Das große Wachsen beginnt. Das bringt Zuversicht, die uns gut tut.

Im Gotteslob Nr. 418 steht ein Lied von Paul Gerhardt, in dem es heißt „...Der Wolken Luft und Winden gibt Wege, Lauf und Bahn, der wird auch Wege finden, da dein Fuß gehen kann.“ Paul Gerhardt war evangelischer Pfarrer, der während des 30-jährigen Krieges lebte. Die Pest wütete; vier seiner fünf Kinder starben einen frühen Tod. Trotz des vielen Leids ist er nicht verzweifelt. Sein Glaube hat ihn getragen.

Und wir wissen, dass das Osterfest naht, sodass wir darauf bauen können, dass uns nichts von der Liebe Gottes trennen kann (Römer 8, Vers 38), keine schwierigen Lebensumstände und auch kein Virus.

Arbeitskreis Liturgie
St. Familia



cc0 – gemeinfrei

55 Plus – St. Familia, Bruchköbel –

Vor einem Jahr waren die Tage strahlend hell, da eine Busreise an den Lago-Maggiore anlässlich unseres 20-jährigen Jubiläums fest gebucht war.

Dann wurden die Tage düster. Corona hatte uns erst den Urlaub untersagt, dann ab Herbst alle Stammtische und sonstige Begegnungen oder Aktivitäten. Man kann es fast Funkstille auf der ganzen Ebene bezeichnen.

Aber wie nach der Dunkelheit der Nacht die Sonne wieder erstrahlt bin ich fest davon überzeugt, dass wir auch diese schwierige Zeit überstehen werden.

Hoffen wir also auf ein Wiedersehen ab Herbst 2021.

Bleiben Sie uns bis dahin weiterhin gewogen und vor allem gesund.



Impressionen Urlaub 2005 in Großarl



Euer 55 Plus-Team

Bärbel Rose – Michael Ehling – Detlef Meister

Kindergottesdienst

Liebe Eltern und Kinder, liebe F

das Kinder-Gottesdienst Team steht in den Startlöchern und freut sich bald wieder für euch da sein zu können. Wir vermissen euch alle sehr und brennen darauf wieder mit euch starten zu können.

Während der letzten Monate konnten wir für uns alle die Familien-Gottesdienste weiter stattfinden lassen und wir alle haben sie mit großer Freude gemeinsam gefeiert.

Nehmt die Frühlingssonne in eure
und zaubert uns ein Lächeln ins G

Öffnet eure Augen und Herzen ganz weit für das Positive, damit wir mit Freude, Kraft und Zuversicht ein bisschen Glücklichein einfangen und festhalten können.

Ganz liebe Grüße vom ganzen KiGo-Team



Pfadfinder

„Also“, spricht der Osterhas‘
„Ich sag ja wohl mit Recht - das war’s“,
mit einem schönen Osterfest.
Keine Eier und kein Nest.
Ich höre noch das Christkind klagen
Wegen verlorenen Weihnachtstagen.

Lieber Hase hast ja Recht
Corona ist schon richtig schlecht.
Doch sei nicht traurig, sondern schau
auf die Leute ganz genau.
Sie sind geduldig und sie machen
viele kreative Sachen.
Treffen sich im Video-Chat,
plaudern dort mit Freunden nett.
Helfen, wo sie helfen können,
tun sich auch mal Ruhe gönnen,
planen Tolle Ak-ti-onen,
die sich für die Kinder lohnen.
Bedecken Nase und Gesicht,
vergessen auch die Nachbarn nicht.

Sie haben zwar die Nase voll,
doch gar kein Ostern wäre nicht toll.
Drum färbe die Eier nur schön bunt
und tu es allen Leuten kund -
Dieses Jahr wird zwar vergehen,
die Osterbotschaft bleibt bestehen:
„Habt Hoffnung und seid guter Dinge.“
Und damit Euch das gelinge,
kommt hier, wie es kommen muss -

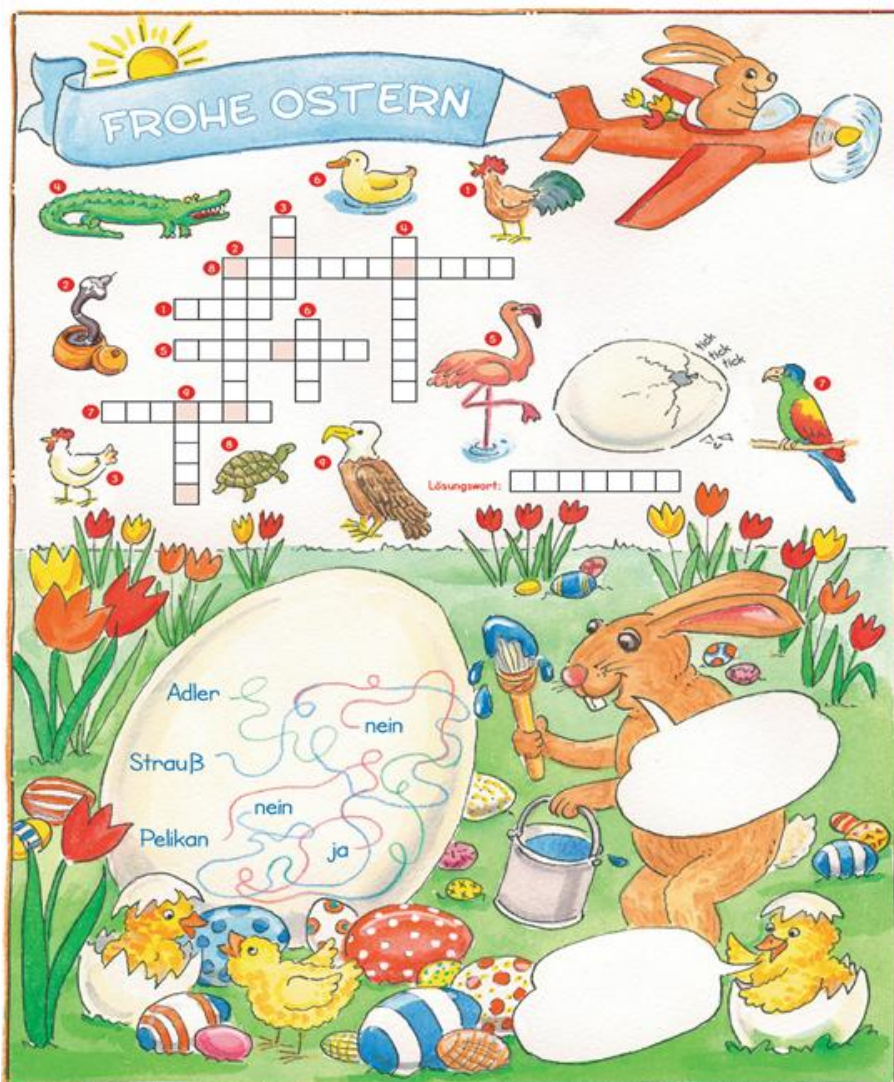
von den Pfadfindern ein Gruß.



Finde 11 Fehler



Daria Broda, www.knollmaennchen.de<http://www.pfarbrieffservice.de/>



Erlöser der Welt (EdW)

**Varangeviller Straße 26
63486 Bruchköbel**

**Tel.: 06181/7 33 80
Fax: 06181/70 93 90**

Pfarrer Heribert Jünemann

**Pfarrsekretärin:
Silke Geiger**

Email: erloeser-bruchkoebel@pfarrei.bistum-fulda.de
Homepage: www.erloeserderwelt.de

Bankverbindung: Frankfurter Volksbank

BLZ: 501 900 00 Kto: 430 177 2675

BIC: FFVBDEFF IBAN: DE 67 5019 0000 4301 7726 75

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Mo., Mi., Do. 09.00 - 12.00
und Fr.:
Di.: 15.00 - 17.00

Sankt Familia (StF)

**Riedstraße 5
63486 Bruchköbel**

**Tel.: 06181/97 63 70
Fax: 06181/97 63 72**

Administrator

Pfr. Dr. Ifeanyi Emejulu

Pfr. Eric Mambu, Subsidiar

**Pfarrsekretärin:
Corinna Schütz**

Email: sankt-familia-bruchkoebel@pfarrei.bistum-fulda.de
Homepage: www.st-familia-bruchkoebel.de

Bankverbindung: Frankfurter Volksbank

BLZ: 501 900 00 Kto: 410 177 5149

BIC: FFVBDEFF IBAN: DE14 5019 0000 4101775149

Sprechzeiten
Pfr. Ifeanyi Di. 10.00 – 13.00
Do. 16.00 – 18.00

In dringenden Fällen erreichbar unter Tel.: 01521 6990 389

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Mo., Di., Do. 08.00 - 13.00
und Fr.:
Mi.: 16.00 - 19.00

Redaktion Pfarrbrief: Pfr. GR Heribert Jünemann, Silke Geiger
Pfr. Dr. Ifeanyi Emejulu, Corinna Schütz
Bild Titelseite: Druck: Verlag Wort im Bild, Altenstadt
aus Pfarrbriefservice.de

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief: 09. April 2021